

Inhalt

Begrüßungsworte	7
<i>Günther Noll</i>	
Anmerkungen über das Thema „Glück“ in der Musik	9
<i>Erhard Reckwitz</i>	
Das Glück liegt immer am anderen Ufer	27
Britische Reiseberichte über Frankreich	
<i>Josef Fellsches</i>	
„Wir können nicht alles falsch gemacht haben“ oder Pädagogik im Glück und Gelingen	47
<i>Anne von der Heiden</i>	
„Hier steigt Jud Süß zum Glück – Hier fällt er an den Strick“	63
Der Topos des Glücksrades als Legitimationsinstrument	
<i>Peter Hanisch</i>	
Liebe statt Leistungsdruck	101
Schule braucht Zuwendung	
<i>Hans T. Siepe</i>	
Die Dinge, der Wohlstand und das Glück	113
Zu einem Roman von Georges Perec (<i>Les Choses</i> , 1965)	
<i>Eckhard Hammel</i>	
My father was a gambling man...	125
Zur Umgebung des Glückszustands	
<i>Werner L. Hohmann</i>	
Auf der Suche nach dem Glück	149
Antonin Artaud in Mexico	

<i>Udo Reinhold Jeck</i>	
Der alte Mensch: Glücksmöglichkeiten am Rande des Todes	167
Zur Kritik der Ethik Peter Singers	
<i>Jürgen Stenzel</i>	
Geistige Besinnung statt Glück	187
Zu Constantin Brunners Lehre vom Ewigkeitsbewußtsein	
<i>Karl-Heinz Rüsing</i>	
Glück – die letzte Unverschämtheit	203
<i>Urs Aeschbacher</i>	
Das Autofahren und die Psychologie des Fließ-Erlebens	221
<i>Joachim Sistig</i>	
Glückserfahrung durch Todesbewußtsein	231
Zur Komplementarität des Glücksbegriffes bei André Gide	
<i>Kunibert Bering</i>	
Paradiese	251
Utopien in der Kunst der Renaissance	
<i>H. Dieter Burkert</i>	
„Glück“	261
Geistesgeschichtliche Ursprünge bzw. variante Auffassungen	
<i>Klaus R. Wagner</i>	
Das Glück	263
Variation nach einem Thema von Gottfried Benn	
Die Autoren	265